

## Der Gedenkgarten

Die Idee des Gedenkgartens entstand in den 90-er Jahren, auf Initiative von Schülerinnen und Schülern der Wöhlerschule. Sie wollten damit an ehemalige jüdische Schülerinnen und Schüler erinnern, die während des zweiten Weltkrieges Opfer des Nationalsozialismus geworden sind.

Sie haben geforscht, den Kontakt mit noch lebenden ehemaligen Schülern der Wöhlerschule aufgenommen und mit ihnen Gespräche geführt. Aus dieser Forschungsarbeit entstand 1995 die „Spurensuche AG“. Bald wurde der Gedenkgarten aufgestellt.

Zwischen 2007 und 2009 konnten die Schülerinnen und Schüler unserer Schule die AG auch als Wahlpflichtfach belegen.

Ab diesem Jahr steht die AG für die siebten Klassen offen. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich im Rahmen der AG mit verschiedenen geschichtlichen Themen, machen Ausflüge zu geschichtlichen Orten in der Umgebung von Frankfurt, Museumbesuche und forschen in dieser Weise der Vergangenheit nach.



